



<u>Anlass:</u>	Jahreshauptversammlung
<u>Ort:</u>	Lausitzhalle, Lausitzer Platz 4, 02977 Hoyerswerda
<u>Zeit:</u>	10:00 Uhr – 13:10 Uhr
<u>Protokoll</u>	Florian Brandes

An der Jahreshauptversammlung nehmen 104 stimmberechtigte Mitglieder (99 Einzelmitglieder und fünf Mitglieder, die auch als Vertreter einer Institution (also doppelt stimmberechtigt sind) sowie neun Gäste teil. Der Vorstand ist mit dem Vorsitzenden Dr. Jens-Ove Heckel, 1. Stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Sven Hammer, 2. Stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Birte Strobel, Schatzmeister René Wüst und Schriftführer Dr. Florian Brandes vollständig anwesend.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

Dr. Jens-Ove Heckel begrüßt die Anwesenden und namentlich Vertreter verschiedener Zoo- und Artenschutzverbände: Volker Homes (Verband der Zoologischen Gärten e.V.), Gert Emmrich (Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.), Florian Brandes (Deutscher Wildgehegeverband e.V.), Bruno Hensel (Gemeinschaft Deutscher Zooförderer e.V.), Sven Hammer (Verband der Zootierärzte e.V.), Nancy Koßmann und Frank Wilhelms (Berufsverband der Zootierpfleger e.V.), Simon Bruslund (World Pheasant Association bzw. EAZA Parrot TAG). Er dankt dem ausrichtenden Gastgeber Zoo Hoyerswerda (Direktorin in Elternzeit: Kathrin Kaltwasser) für die Einladung und dem Organisationsteam für die sehr gute Vorbereitung der diesjährigen Mitgliederversammlung (MV). Der stellvertretend amtierende Direktor des Zoo Hoyerswerda Eugène Bruins richtet ein Grußwort an die MV.

2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers

Da es keine Einwände aus der Mitgliedschaft gibt, übernimmt gemäß Satzung der Vorsitzende Dr. Jens-Ove Heckel die Leitung der Versammlung und der Schriftführer Dr. Florian Brandes die Erstellung des Protokolls über die JHV 2017.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017 und Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte mit Versendung einer Vorankündigung an die Mitglieder per E-Mail am 20.12.2016 und fristgerecht mit Abdruck von Einladung und Tagesordnung in den ZGAP-Mitteilungen 2/2016. Es ergeht der Hinweis, dass nur Mitglieder mit ausgeglichenem Beitragskonto stimmberechtigt sind. Zudem wird festgestellt, dass fünf stimmberechtigte Vertreter von Institutionen anwesend sind. Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die MV einstimmig, dass die anwesenden, nicht stimmberechtigten Gäste am weiteren Verlauf der Versammlung teilnehmen dürfen. Alle stimmberechtigten Mitglieder werden darauf hingewiesen sich in die ausgelegte Teilnehmerliste für die JHV einzutragen. Es wird festgestellt, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

4. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokoll der letzten Sitzung

Dem Vorstand sind keine Ergänzungs- oder Änderungsanträge zu den Tagesordnungspunkten zugegangen. Auf Nachfrage werden keine Wünsche zu Ergänzungen oder für zusätzliche Anträge aus der MV geäußert. Die vorgelegte Tagesordnung wird durch die MV einstimmig genehmigt. Das Protokoll der MV 2016 einschließlich der Ausgabenübersicht 2015 wurde in den ZGAP-Mitteilungen 01/2016 abgedruckt und liegt zudem im Sitzungssaal zur Einsicht aus. Es gibt dazu keine Fragen und Einwände. Das vorliegende Protokoll wird ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung genehmigt.

5. Bericht des Vorstands für das abgelaufene Jahr

1. Der Vorsitzende Dr. Jens-Ove Heckel berichtet über allgemeine Aktivitäten des Vorstands und Entwicklungen des Vereins seit der letzten MV. Der 2.

Stellvertretende Vorsitzende Dr. Folko Kullmann ist zum Ende des Jahres 2016 auf eigenen Wunsch von seiner Vorstandsposition zurückgetreten. Der Vorsitzende dankt Dr. Kullmann für die geleistete Arbeit. Als Ersatz hat der übrige Vorstand am 28.01.2017 gemäß § 9 (3) der Vereinssatzung Frau Dr. Birte Strobel kommissarisch in den Vorstand berufen und die Änderung dem Registergericht mitgeteilt. Frau Dr. Strobel wird die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit übernehmen und dabei von ihrem Lebensgefährten Herrn Asarnusch Rashid unterstützt. Aus dem Beirat ist Marco Smeets auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Auch ihm dankt der Vorsitzende für seine verschiedenen Tätigkeiten für die ZGAP in den vergangenen Jahren. Der Vorsitzende dankt ebenfalls den Mitgliedern des Beirates und den übrigen Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Es haben seit der letzten Jahreshauptversammlung drei Vorstandssitzungen in Sachsenhagen, Stuttgart und Hoyerswerda stattgefunden.

Der Vorsitzende berichtet anschließend über Änderungen in den Arbeitskreisen. Der AK Reptilien & Amphibien hat im Jahr 2016 eine Geschäftsordnung erarbeitet, die gemäß §10 (2) der Satzung vom Vorstand bestätigt wurde. Leiter des AK sind Heiko Werning und Dr. Arne Schulze. Bereits bei der MV 2015 in Stuttgart ist Catrin Hammer von der Leitung des Arbeitskreis Ostafrika & Arabien zurückgetreten. Da es seitdem in diesem AK keine Aktivitäten gegeben und sich bis heute keine Nachfolge gefunden hat, schlägt der Vorstand die Auflösung dieses AK vor. Die Auflösung wird von der MV ohne Gegenstimmen und Enthaltungen beschlossen. Die Leiterin des Arbeitskreises Vietnam & Kambodscha, Frau Dr. Martina Raffel, war in den letzten drei Jahren nicht bei der MV anwesend und es hat keinen Bericht aus dem AK gegeben. Der AK hat bis heute keinen Vorschlag für eine Geschäftsordnung vorgelegt. Da Frau Dr. Raffel zudem aus dem Dienst des Allwetterzoo Münster als maßgeblichem Träger der Projekte in Vietnam und Kambodscha ausgeschieden ist, schlägt der Vorstand die Auflösung des AK vor. Die Auflösung wird von der MV ohne Gegenstimme bei 10 Enthaltungen beschlossen. Auf Initiative durch einige ZGAP-Mitglieder wurde in den ZGAP-Mitteilungen 2/2016 über die geplante Einrichtung eines AK Schutz durch Nutzung berichtet. Der Entwurf einer Geschäftsordnung liegt dem Vorstand vor und die Ziele eines solchen AK werden noch einmal kurz vorgestellt. Auf Vorschlag des Vorstandes beschließt die MV die Einrichtung eines AK Schutz durch Nutzung ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen.

Weiterhin berichtet Dr. Heckel über die vielfältigen Kooperationen mit anderen Vereinen und Institutionen. Angestrebt wird eine weitere formelle Kooperation mit dem BdZ. Anschließend bittet der Vorsitzende die Mitglieder um ein Stimmungsbild hinsichtlich einer Erarbeitung eines Vorschlags zur nächsten JHV für eine mögliche

Mitgliedsbeitragserhöhung. Bei 11 Enthaltungen würden die übrigen anwesenden Mitglieder einer Beitragserhöhung grundsätzlich zustimmen.

2. Der 1. Stellvertretende Vorsitzende Dr. Sven Hammer berichtet über die Ergebnisse aus verschiedenen durch die ZGAP finanziell unterstützten Projekten. Ariel Jacken erläutert als Assistent der Projektverwaltung 2016 neu unterstützte Projekte. Der 1. Stellv. Vorsitzende berichtet von einer neuen Artenschutzinitiative für das stark gefährdete Wildkamel in Zusammenarbeit mit dem Verein Altweltkamele e.V.. Zusammen mit der Projektkoordinatorin für die Zootier des Jahres (ZdJ)-Kampagne, Viktoria Michel, wird das als neues ZdJ, der Kakadu, vorgestellt.

3. Die 2. Stellvertretende Vorsitzende Dr. Birte Strobel stellt sich und ihre Arbeit im Bereich Öffentlichkeitsarbeit vor, die sie zusammen mit ihrem Lebensgefährten Asarnusch Rashid betreuen wird. Sie dankt dem Redaktions- und Korrekturteam sowie den Autoren für die Arbeit zur Erstellung der ZGAP-Mitteilungen. Anschließend berichtet sie über die Nutzung der ZGAP-Onlinemedien, wie der Homepage, Facebook und dem YouTube-Channel und stellt das Design der neugestalteten Homepage vor, die in Kürze online gehen soll.

4. Der Schriftführer Dr. Florian Brandes berichtet über die Arbeit der Geschäftsstelle und dankt Petra Windheim für ihre hervorragende Arbeit. Es gab auch im Jahr 2016 eine positive Mitgliederentwicklung. Lag der Stand per 31.12.2015 bei 1.046 eingetragenen Mitgliedschaften, stieg dieser zum 31.12.2016 auf 1.076 eingetragene Mitgliedschaften an, was unter Berücksichtigung von 127 Ehepaarmitgliedschaften einen Mitgliederstand von 1.203 Einzelmitgliedern ergibt. Betrachtet man die Entwicklung der letzten Jahre, ist ein kontinuierlicher Anstieg der Mitgliederzahlen zu verzeichnen. Im Jahr 2017 gab es bis zum 15.04.2017 bereits weitere 25 Neuzugänge. In Gedenken der verstorbenen Mitglieder Horst Dintelmann, Hans-Dieter Philippen, Martina Bächer, Jörg Lindner und Christoph Sixt erheben sich die Teilnehmer zu einer Schweigeminute.

6. Finanzbericht des Schatzmeisters

Im Bericht des Schatzmeisters trägt René Wüst den detaillierten Finanzbericht des Jahres 2016 vor. Dazu werden Übersichten der Einnahmen, Ausgaben, Projektkonten, Verwaltungskosten, Kontostände und Gesamtvermögen gezeigt.

7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte durch die gewählten Kassenprüfer Monika Redwanz und Jörg Adler. Durch den Bericht der Kassenprüfer wird die einwandfreie und vorschriftsgemäße Verwaltung der Bankunterlagen und der Belege ordner bestätigt. Die Buchhaltung ist korrekt und in allen Teilen nachvollziehbar. Es gab keine Beanstandungen und es wird festgestellt, dass eine Entlastung des Vorstandes erfolgen kann.

8. Entlastung des Vorstandes

Monika Redwanz und Pierre Grothmann stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Die Entlastung des Vorstands erfolgt per Handzeichen. Der Vorstand wird, bei fünf Enthaltungen der Betroffenen, einstimmig ohne Gegenstimme durch die MV entlastet.

11. Verschiedenes

1. Im weiteren Verlauf berichtet René Wüst als Leiter des Arbeitskreis Papageien über die in diesem AK geleistete Arbeit. Bis heute wurden 107 Papageienarten mit über 1,65 Mio. US\$ unterstützt. Die Tagung des Fonds für bedrohte Papageien (FbP) hat im letzten Jahr mit 190 Teilnehmern im Zoo Karlsruhe stattgefunden. Es konnte ein Tagungsüberschuss von 19.323,67 € erzielt und diverse Neumitglieder geworben werden. Der Artenschutzpreis des FbP ging an Peter Widmann der philippinischen Katala Foundation Inc., der sich auch im Namen des Katala-Teams in einer Videobotschaft bedankte.

2. Im Anschluss erfolgte die Wahl des ZGAP-Clip-Awards durch die Mitgliederversammlung. Durch Dr. Sven Hammer wurden Videoclips aus sechs Projekten vorgestellt. Folgende Projekte wurden auf die ersten drei Plätze gewählt:

1. Platz: 8.Taman Safari.IDN.2014-4697 über die Auswilderung von Schwarzflügelstaren in auf dem Gelände des Safariparks (2.000 €)

2. Platz: 7.Rhinopithecus.MMR.2015, Stumpfnasenasaffen, Myanmar (1.000 €)

3. Platz: 2.Amazona vinacea.BRA.2014.SPS.FBP, Taubenhalsamazonen, Brasilien (500 €)

Das Preisgeld kommt den jeweiligen Projekten als zusätzliche Förderung durch die ZGAP zugute. Die Teilnehmer, die nicht auf die ersten drei Plätze gewählt wurden, erhalten ein Startgeld von 250 €.

Sachsenhagen, den 08.05.2016

Dr. Florian Brandes
Schriftführer/Protokollführer

Dr. Jens-Ove Heckel
Vorsitzender